



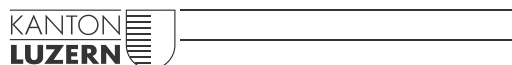
## Externe Evaluation

*Volksschule Kriens*  
*Schuljahr 2018/19*

## Die Externe Schulevaluation

**Grundlagen.** Die externe Schulevaluation basiert auf dem Gesetz über die Volksschulbildung vom 22.03.1999 (SRL Nr. 400a) und der entsprechenden Verordnung vom 16.12.2008 (SRL Nr. 405). Als Grundlage für die Beurteilung der Schulen dienen die Qualitätsansprüche gemäss «Orientierungsrahmen Schulqualität» der Dienststelle Volksschulbildung (DVS).

**Auftrag.** Die externe Schulevaluation hat den Auftrag, in den Luzerner Volksschulen eine vergleichbar gute Schul- und Unterrichtsqualität sicherzustellen. Dazu nimmt sie an den Schulen rund alle sechs Jahre eine professionelle Standortbestimmung vor und gibt Impulse zur weiteren Gestaltung der Schul- und Unterrichtsentwicklung. Zudem unterstützen die Ergebnisse der externen Schulevaluation die Schulleitungen und Schulbehörden bei der Steuerung eines wirkungsvollen Qualitätsmanagements und dienen der Rechenschaftslegung.



Bildungs- und Kulturdepartement  
**Dienststelle Volksschulbildung**  
**Schulunterstützung**  
Bereich Schulevaluation  
Kellerstrasse 10  
6002 Luzern  
[www.volksschulbildung.lu.ch](http://www.volksschulbildung.lu.ch)

## Zusammenfassung

### **Führung wahrnehmen**

Die Schulführung verfügt über klare zukunftsorientierte pädagogische Vorstellungen und es gelingt den Schulleitungen in der Regel, die Mitarbeitenden auf entsprechende Ziele zu vereinen und wirkungsvoll zu unterstützen. Die Volksschule Kriens stellt mit geeigneten Strukturen einen reibungslosen Schulbetrieb sicher und verfügt über ein zweckmässiges Angebot an Unterstützungs- und Betreuungsangeboten. Obschon ein gesamtschulisches Qualitätsmanagement vorhanden ist, werden einzelne Elemente daraus in den Schuleinheiten unterschiedlich umgesetzt. Bei Veränderungsvorhaben beziehen die Schulleitungen die Mitarbeitenden aktiv mit ein, die Umsetzung erfolgt an den Schuleinheiten jedoch unterschiedlich koordiniert. An allen Schuleinheiten ist eine gute schulinterne und -externe Information ausgewiesen.

### **Kompetenzen beurteilen**

Im gesamtschulischen «Netzwerk Beurteilen» entstanden erste Absprachen zur Gestaltung der kompetenzorientierten Beurteilung, wobei eine verbindliche Umsetzung an den Schuleinheiten sowie eine gemeinsame Ausrichtung der Beurteilungspraxis noch im Aufbau begriffen sind. Mit der Einführung der Lernzeiten an der Primarschule hat die Volksschule Kriens einen mutigen Schritt zur Förderung des eigenverantwortlichen Lernens gemacht, die Befähigung der Lernenden zur Selbstbeurteilung erfolgt an den Schulen unterschiedlich gezielt. An den Schuleinheiten werden Lernprozesse zweckmässig dokumentiert und die Informationsweitergabe ist gesamtschulisch geregelt. Die regelmässige Information der Eltern zu Lernstand und Lernentwicklung sowie der Einbezug in die Förderung ihrer Kinder ist sichergestellt.

### **Zufriedenheit mit Schule und Unterricht**

Die Lernenden fühlen sich an der Schule und im Unterricht insgesamt sehr wohl und kommen mit ihren Lehrpersonen gut aus, mancherorts wünschen sie sich vermehrte Mitwirkungsmöglichkeiten. Die grosse Mehrheit der Eltern ist mit der Schule gut zufrieden, wenngleich die Mitwirkungsmöglichkeiten, das Einholen von Rückmeldungen und die Betreuungsangebote unterschiedlich wahrgenommen werden. Die Lehrpersonen haben in den allermeisten Belangen eine gute Zufriedenheit und sie tragen die Ziele und Werte ihrer Schule mit. Aus Sicht der Lehrpersonen, der Schulführung und den Erziehungsberechtigten geniesst die Volksschule Kriens in der Öffentlichkeit einen guten Ruf.